



Kinderliturgienewsletter

17. April 2022: Ostersonntag/ Feier der Auferstehung Jesu C

Jesus lebt! Diese Botschaft ist unfassbar—für die Jünger*innen damals, wie für uns heute. Hoffnungen wurden zerstört, es schien alles aus und vergeben zu sein. Aber das leere Grab zeigt uns: Jesus ist nicht mehr da – er ist auferstanden vom Tod und mitten unter uns! Das Leben geht woanders weiter. Wir spüren es, so wie die Emmaus-Jünger am Ostermontag. Auch wir erfahren in unserem Leben den auferstandenen Jesus. Wir begegnen ihm in seinem Wort, in der Eucharistie, in der versammelten Gemeinde beim Gottesdienst. Wir feiern die frohe Botschaft von der Auferstehung besonders zu Ostern, aber auch jeden Sonntag das ganze Jahr über: Jeder Sonntag ist ein kleines Osterfest!



Liedvorschläge

Freut euch alle: Jesus lebt, Liederbuch Religion, Nr. 111

Text und Musik: Alfred Hochedlinger

Ein schwingvolles und freudiges Lied, welches im guten Arrangement richtig zur Geltung kommt. Eine instrumentale Aufnahme zum Mitsingen gibt es hier: <https://www.youtube.com/watch?v=f6od0q21-KE>

Jesus lebt (Lied von Maria Magdalena), Das große KISI Liederbuch, S. 14

Text und Musik: Birgit und Hannes Minichmayr

In diesem Lied kann man die Botschaft von Maria Magdalena ein Mädchen Solo singen lassen und dann alle Kinder in den freudigen Ruf „Jesus lebt!“ aufbrechen lassen. Der Anfangston g ist für Kinder unter 10 Jahren zu tief. Man kann ihn aber mit einem c´ ersetzen.

Das Lied kann man sich hier anhören (Osterspiel der Kinder in der Pfarre Liesing):

<https://pfarre-liesing.karoliebe.at/osterspiel-die-auferstehung-jesu/>

Das Lied fängt ab 2:36 an.

Auf der CD „Wir sind Gottes Familie Kunterbunt“ von den KISI Kids ist es ebenfalls zu hören.



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/>

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: <https://wien.jungschar.at/modelle/messmodelle/>
Reli.kreativ-Ausgaben rund um Ostern: [Reli.kreativ \(erzdioezese-wien.at\)](http://Reli.kreativ(erzdioezese-wien.at))

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: <https://www.kindergottesdienst-katholisch.de/> und [Kinderpastoral](#)

Material zum Osterfest: [Familie 234 - EIN JAHRESKREIS VOLL LEBEN - Wir feiern Ostern \(familien234.de\)](http://Familie234-EINJAHRESKREISVOLLLEBEN-WirfeiernOstern(familien234.de))

Die Heilige Woche „dahoam“ feiern: [Kinderpastoral](#)

Videos zu den Tagen rund um Ostern „für Kinder erklärt“ aus der Diözese Linz: [Feste und besondere Zeiten für Kinder erklärt \(dioezese-linz.at\)](#)

Feste feiern im Kirchenjahr-Heft Ostern: [Ostern K \(kath-kirche-kaernten.at\)](http://OsternK(kath-kirche-kaernten.at))

Familien feiern Feste—Ostern: [Ostern Familien feiern Feste \(familien-feiern-feste.net\)](http://OsternFamilienfeiernFeste(familien-feiern-feste.net))

Ideen für Kinder im Gottesdienst im Lesejahr C: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Osterfestkreis in der Liturgieborse der Diözese Feldkirch: [Osterfestkreis — Katholische Kirche Vorarlberg \(kath-kirche-vorarlberg.at\)](#)

„Ostern feiern im Kleinen“ aus der Diözese Eisenstadt: [Ostern feiern im Kleinen \(martinus.at\)](http://OsternfeiernimKleinen(martinus.at))

Materialien rund um Ostern: [ARBEITSHILFEN : Themen : Ostern | Kinderkirche](#)

Gottesdienstentwürfe zu Ostern von Kirche Kunterbunt: [Kirche Kunterbunt – jugendarbeit.online](#)



Osternacht C

Lukas 24,1-12

Jesus ist nicht mehr im Grab.

Jesus lag im Grab.
 Einige Frauen wollten zum Grab von Jesus.
 Die Frauen nahmen Salbe mit.
 Die Salbe duftete herrlich.
 Die Frauen wollten Jesus im Grab einsalben.
 Eigentlich konnten die Frauen nicht zu Jesus
 in das Grab kommen.
 Weil vor dem Grab ein Stein lag.
 Der Stein war dick.
 Und schwer.
 Keiner konnte den Stein weg rollen.
 Aber heute war der dicke schwere Stein trotz-
 dem weggerollt.
 Die Frauen guckten in das Grab.
 Jesus war nicht da.
 Die Frauen wussten nicht, was passiert war.
 Da kamen 2 Männer.
 Die Männer hatten leuchtende Gewänder an.
 Die Frauen bekamen einen Schreck.
 Weil die Männer so besonders aussahen.
 Die Männer sagten:
 Warum sucht ihr Jesus hier in dem Grab?
 Im Grab liegen nur tote Menschen.
 Aber Jesus ist lebendig.
 Jesus lebt.
 Jesus ist auferstanden.
 Wisst ihr das nicht?
 Jesus hat doch zu euch gesagt:
 Dass Jesus am Kreuz stirbt.
 Und dann wieder aufersteht.
 Den Frauen fiel alles wieder ein, was Jesus ge-
 sagt hatte.
 Die Frauen gingen zu den Freunden von Jesus.
 Und erzählten alles, was passiert war.
 Aber die Freunde lachten die Frauen aus.
 Die Freunde von Jesus sagten:
 Ihr spinnst.
 Nur ein Freund von Jesus ging trotzdem zum
 Grab.
 Das war Petrus.
 Petrus guckte ins Grab.
 Petrus konnte Jesus auch nicht sehen.
 Petrus sah nur ein paar Tücher.
 Petrus wunderte sich.
 Und ging verwundert nach Hause.



Quelle: www.familien24.de - Aumalbild zum Ostersonntag im Jahreskreis C 04/24, 1-12



Ostersonntag C

Johannes 20,1-9

Petrus und ein anderer Freund von Jesus sehen, dass Jesus nicht mehr im Grab ist.

Maria von Magdala war eine gute Freundin von Jesus.

Maria von Magdala wollte das Grab von Jesus besuchen.

Sie ging früh am Morgen los.

Draußen war noch alles dunkel.

Eigentlich war ein dicker Stein vor dem Grab von Jesus.

Aber als Maria von Magdala kam, war der Stein weg.

Maria von Magdala bekam einen Schreck.

Sie dachte:

Andere Leute haben Jesus aus dem Grab weggenommen.

Maria von Magdala rannte schnell zu Petrus.

Und zu einem anderen Freund von Jesus.

Maria von Magdala sagte zu Petrus und zu dem anderen Freund:

Jesus ist weg.

Andere Leute haben Jesus aus dem Grab weggenommen.

Ich weiß nicht, wo Jesus ist.

Petrus und der andere Freund rannten schnell zum Grab.

Der andere Freund war zuerst da.

Der andere Freund guckte in das Grab.

Im Grab lagen weiße Tücher.

Petrus ging in das Grab hinein.

Petrus sah auch die weißen Tücher.

Die weißen Tücher waren von der Beerdigung.

Jesus war bei der Beerdigung in die weißen Tücher eingewickelt.

Die Tücher waren jetzt ganz ordentlich zusammengefaltet.

Der andere Freund ging auch in das Grab hinein.

Der andere Freund sah sich alles an.

Der andere Freund glaubte, dass Jesus auferstanden ist.

Petrus und der andere Freund gingen wieder nach Hause.



Quelle: www.familien24.de - Aquarell zum Ostersonntag im Jahreskreis 8 / Jahr 20, 1-9

[Ostersonntag | Evangelium in leichter Sprache](http://www.familien24.de)
www.familien24.de/evangelium-in-leichter-sprache.de



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Wir erinnern uns: Jesus wurde verurteilt und starb am Kreuz. Er wurde in ein Felsengrab gelegt. Davor war ein großer Stein, der das Grab verschloss. Am frühen Morgen kamen Frauen zum Grab. Der Stein war weggerollt. Das Grab war offen und leer. Die Frauen glaubten zuerst, jemand hatte den toten Körper von Jesus gestohlen. Erst als ein Bote Gottes ihnen sagte: „Jesus ist auferstanden.“, konnten sie es langsam glauben.

Das ist Gottes Geschenk, Gottes Überraschung an uns. Wir freuen uns und feiern das heute. Wir feiern Ostern. Ostern ist ein Freudenfest.

Die Osternacht ist ein besonderer und sehr feierlicher (und langer) Gottesdienst. Sie hat mehrere Elemente, bei denen auch die Kinder aktiv werden können, falls sie bei der Feier anwesend sind. Alternativ kann man das eine oder andere Element auch im Ostersonntags-Gottesdienst ausgestalten.

Lichtfeier: Das Osterfeuer wird entzündet und die neue Osterkerze gesegnet, das Licht wird in die Kirche getragen. Kinder können eigens vorbereitete Osterkerzen (oder im Vorfeld selbst gebastelte) im Gottesdienst entzünden und anschließend mit nach Hause nehmen.

Einleitend—wie beim Ritus aus der jüdischen Tradition—kann ein Kind einem Erwachsenen die Frage stellen: „Warum ist diese Nacht so anders als alle anderen Nächte?“

Wortgottesdienst: Es werden verschiedene Stellen aus dem Alten und Neuen Testament gelesen, die die Heilsgeschichte des Volkes Gottes in Erinnerung rufen. Ein Zusammenhang zwischen den Lesungstexten kann durch Einleitungstexte hergestellt werden, die von einem Kind und Elternteil gesprochen werden. Höhepunkt ist das Evangelium von der Auferstehung Jesu mit dem feierlichen Halleluja. Beim Halleluja (und auch schon beim Gloria) können die anwesenden Kinder mit Orff-Instrumenten mitspielen.

Tauffeier: Die Osternacht ist der ursprüngliche Termin für Taufen. Nicht immer findet auch tatsächlich eine Taufe in der Osternacht statt. In jedem Fall gibt es eine Tauferneuerung. Auch hier können die Kinder miteinbezogen werden (zB. die Namenspatrone der Kinder anrufen, alle getauften Kinder nach vorne holen).

Eucharistiefeier: Ein weiterer Höhepunkt ist das eucharistische Mahl. Danach findet oft eine Agape statt. Mitgebrachte Speisen werden gesegnet.

Vgl. [KarO-Impulse Ostern.indd](http://KarO-Impulse_Ostern.indd) (kindergottesdienst-katholisch.de)

Einfache Gestaltungsmöglichkeiten mit Kindern im Ostergottesdienst:

- Die Kinder malen ein buntes Osterbild und hängen es in der Kirche auf. Darüber werden dunkle Tücher gehängt und im Laufe des Gottesdienstes entfernt, sodass am Ende das bunte Bild zu sehen ist.

- Vor dem Gottesdienst gestalten Kinder aus verschiedenem Material (Steine, dunkle Tücher, Äste,...) ein Grab vor dem Altar. Während des Evangeliums stellen sie die brennende Osterkerze oder Teelichter dazu.

- Das Wort „Halleluja“ wird mit Naturmaterialien vor der Kirche gelegt. Alle werden eingeladen, es zu fotografieren und weiterzuschicken, damit sich die Osterbotschaft verbreitet.

- Kinder schmücken den Altarraum beim Gloria mit Blumen(girlanden).

- Familien werden im Vorfeld eingeladen, zum Ostergottesdienst gefärbte Eier mitzubringen. Diese werden nach dem Gottesdienst von den Kindern verteilt.

- Familien bereiten das Osterfrühstück/ die Agape vor oder eine Ostereiersuche für die Kinder nach dem Ostersonntagsgottesdienst.

- Kinder verteilen am Ende Ostergrußkarten oder Röllchen mit der Osterbotschaft „Jesus ist auferstanden!“

U.a. aus [Kinder im Gottesdienst - Lesejahr C \(kath-kirche-kaernten.at\)](http://kinder-im-Gottesdienst-Lesejahr-C(kath-kirche-kaernten.at)) und [Kinder und Evangelium - Lesejahr C \(kath-kirche-kaernten.at\)](http://Kinder-und-Evangelium-Lesejahr-C(kath-kirche-kaernten.at))

Zum Evangelium:

Das Evangelium kann gut als szenisches Spiel/ Pantomime mit den Kindern gestaltet werden. Danach folgt ein Gespräch mit den Kindern (Theologisieren mit Kindern): Was ist das Schönste an der Geschichte? Wie kann das Schöne auch in meinem/ unserem Leben ankommen?

Beten mit Post-its:

Für jedes Kind werden zwei Klebezettel vorbereitet, dazu noch ein Kreuz und ein leeres Grab mit weggerolltem Stein, entweder aufgezeichnet oder echt (ein Grab kann z.B. mit einem braunen Tuch vom Kett-Material geformt werden mit einem größeren Stein dazu).

Die Kinder schreiben oder zeichnen nun auf die Zettel:

Was macht mich traurig? - Diese Zettel werden auf das Kreuz geklebt.

Was macht mich froh? - Diese Zettel werden auf das leere Grab geklebt.

Aus den „traurigen“ Antworten können Fürbitten formuliert werden oder aus den „frohen“ Dank.

Ostersonne:

Mit den Kindern wird vor dem Altar eine Ostersonne aus Tüchern oder Papiersonnenstrahlen gelegt. Auch darauf kann bei den Fürbitten Bezug genommen werden: Wir spüren, dass Gott in unser Leben hineinstrahlt. Wir spüren die Freude, dass Gott da ist. Wie können wir Licht sein für andere? Für wen wollen wir strahlen? Wer braucht besonders das Licht des Ostermorgens?

Wunschmauer:

Eine Mauer aus übereinander zusammengeklebten Streichholzschachteln ist vorbereitet. Die Kinder schreiben oder malen auf kleine Zettelchen ihren persönlichen Osterwunsch und legen die Zettel in eine der Streichholzschachteln.

Ostersegen:

Jesus, du bist auferstanden. Halleluja!

Du bist für mich auferstanden. Halleluja!

Du bist für meine Familie und Freund*innen auferstanden. Halleluja!

Du bist für alle Menschen auferstanden. Halleluja!

Segne uns und lass uns alle die Osterfreude spüren!

Osterkarte als Kratzbild:

Die Kinder gestalten ihre eigene Osterkarte als sogenanntes Kratzbild. Solche Kratzbilder (ohne Motivvorgabe) kann man im Schreibwaren- oder Spielzeugbedarf kaufen oder selber herstellen: mit Wachsmalstiften (ein Blatt bunt bemalen, darüber alles schwarz anmalen).

Viele weitere Ideen fürs Gebet, zum Basteln und Aktiv-sein findest du bei: [Neues Leben in Jesus \(Ostern\) – jugendarbeit.online](http://Neues-Leben-in-Jesus-(Ostern)-jugendarbeit.online)